

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Fahrbahnsteiler Nußbaumer Straße, Sprantal

Auftraggeber:	Stadt Bretten, Amt Technik und Umwelt, Zimmer 311 Hermann-Beuttenmüller-Straße 6, 75015 Bretten Tel. 07252/921-602, Fax 07252/921-925 Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 2012
Vergabeverfahren:	Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 2012
Art des Auftrags:	Erd-, Straßenbau- und Pflasterarbeiten
Ort des Auftrags:	Nußbaumer Straße, Sprantal
Anforderung der Leistung:	Straßenbau- und Pflasterarbeiten
	- Boden lösen ca. 300 m³
	- KFT und Asphalttragdeckschicht ca. 290 m²
	- KFT und Betonpflaster ca. 240 m²
	- Bodenindikatoren ca. 34 m²
	- Beleuchtungskabel und Leerrohre verlegen inkl. Graben ca. 140 m
	- Straßeneinlauf erneuern etc.
Lose:	Keine losweise Vergabe. Bietergemeinschaften sind zugelassen
Ausführungszeitraum:	43. KW. 2015 bis 48. KW. 2015
Änderungsvorschläge/ Nebenangebote:	Sind nicht zugelassen.
Anforderung der Unterlagen:	s. Auftraggeber ab Mittwoch 02.09.2015.
Gebühr Ausschreibungsunterlagen:	Die Ausschreibungsunterlagen als Einfachfertigung werden gegen Vorlage einer Gebühr von 30,00 € (zzgl. 6,00 € bei Postversand), bar oder mit Verrechnungsscheck, abgegeben. Eine Rückvergütung der Entschädigung für die Ausschreibungsunterlagen erfolgt nicht.
Frist für den Eingang der Angebote:	24.09.2015 14:00 Uhr beim Auftraggeber
Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:	s. Auftraggeber

BRETTE

Aktuelle Ausschreibungen auch im Internet unter www.bretten.de!

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung

Die Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH (ewb) hat die Neuausweisung des Wasserschutzgebietes für die Brunnen 1 bis 3 des Wasserwerks Heidelheim beantragt. Das geplante Wasserschutzgebiet erstreckt sich auf die Städte Bretten und Bruchsal und die Gemeinde Gondelsheim und dort auf folgende Gemarkungen und Gewanne:

Zone IIIb:

Gemarkung Heidelheim:

Gewanne: Auf der Klamme, Biffich, Birken, Furt, Gänsgarten, Hohgericht, Kelterwiesen, Links dem Bruchsalerweg, Lorenzrain, Obermühlteich, Rechts dem Bruchsalerweg, Schwallenberg, Schwallenbrunnen, Stübemehl, Wolfsgrube, Zwischen dem alten Graben

Gemarkung Diedelsheim:

Gewanne: Galgenberg, Hinter dem Brühlle, Kelchwiesen, Unter der Straße, Distr. Großer Wald

Gemarkung Neibsheim:

Gewanne: Äußerer Kirchberg, Beißig, Distr. Bannwald, Eisenberg, Gern, Gondelsheimer Weg, Haiert, Hasenbruch, Hinter dem Kirrlöcher, Katzenäcker, Mehrlain, Michental, Oberes Tal, Ottental, Ruppertslöcher, Schleifmühle, Unteres Tal, Wanne, Weidig, Zitterswiesen

Gemarkung Gondelsheim:

Gewanne: Am Bruchweg, Auf dem Beinhölzle, Auf dem Bergel, Auf dem Diedelsheimer Pfad, Auf der Ebene, Buchen, Distr. Kleienacker, Distr. Steinbuckel, Eiterköpfe, Flachsäcker, Freitagsäcker, Gänsäcker, Hauptstadt, Hauptstädter Höhe, Heimental, Hinter dem Heuert, Hofmannsbruch, Holder, Im Ochsengraben, Judenkirchhof, Kammhof, Karrheckenweg, Knittlinger Berg, Krämer, Krummen Acker, Letzenwingert, Martinsgründle, Michelterberg, Micheltergraben, nach Büchig, Neibsheimer Tal, Pfaffenäcker, Pfaffengrund, Riedwiesen, Säuloch, Schäferäcker, Schleifmühle, Schlupf, Sennig, Spindelberg, Spitzäcker, Taubenschlag, Über der Gochsheimer Straße, Überm Bruch, Unter dem Kammhof, Unterm Ochsengraben, v. Douglascher Wald, Vogelberg, Weinreben, Wolfsbrühlle, Ziegelbruch, Zigeunerstöckle, Zollstock, Zwischen Bäch, Zwischen Rain

Zone IIIa:

Gemarkung: Heidelheim

Gewanne: Aschberg, Berndl, Birken, Breitloch, Helmsheimerweg, Lache, Leiselbach, Sonnenberg, Stadtwald Distr.VI Großer Wald

Gemarkung: Helmsheim

Gewanne: Astberg, Au, Bauerbacher Pfad, Berg, Berntal, Beutel, Bruch, Buchenen Busch, Ebene, Geilberg, Gerstner, Giesgraben, Großes Tal, Haug, Heuert, Hinter dem Heuert, Hinter der Kirch, Hofacker, Jeuch, Kegelplatz, Klamme, Kleines Tal, Kreuzbrücke, Körbig, Lehlberg, Leinsäcker, Lohn, Mauerwiesen, Nieder, Notzelter, Ober den Krautgärten, Ober der Steinhälde, Oberer Rotswinkel, Obermühlteich, Rheins, Rohrbachgraben, Rotenbäume, Rotensohl, Rotswinkel, Roßkopf, Rötzen, Sandäcker, Sauerhölde, Schiffgrund, Schmierofen, Staubbügel, Stumpenäcker, Sutenwiesen, Unter der Steinhälde, Untere Römeräcker, Viermorgen, Vogelhütte, Wanne

Gemarkung: Neibsheim

Gewanne: Bohnenhölde, Bondenberg, Bondengraben, Borgenten, Borgentenbacken, Borgententeich, Bosselmann, Distr. Hinterer Lohnwald, Distr. Vorderer Lohnwald, Erb, Heidelheimer Weg, Eisenberg, Heiligenrain, Hinter dem Klingelberg, Hinter dem Leiselberg, Hinter dem Mittelweg, Hinter der Bohnenhölde, Hinterer Rostberg, Junkertsgrund, Katzenäcker, Klingelberg, Klingelbrunnen, Leiselberg, Lohn, Lohnweg, Luß, Mittelweg, Näherer Rostberg, Oberer Rostberg, Ottental, Ressenhölde, Rostberg, Stollmanns, Unter dem Lohn, Untere Bohnenhölde, Unterer Klingelberg, Unteres Tal, Vor dem Bosselmann, Vor dem Leiselberg, Vor der Bohnenhölde, Wanne, Wolfwirtsalgen

Gemarkung: Gondelsheim

Gewanne: Armenmannshölde, Hainbacher Grund, Helmsheimer Buckel, Hinter dem Heuert, Hinter den Buchen, Hinter der Jost, Lohn, nach Büchig, Neibsheimer Tal, Ob der Heidelheimer Straße, Scherben, Spindelberg, Spitzäcker, Stettig, Teufelsloch, Unter der Heidelheimer Straße, Vor dem Dossental

Zone II:

Gemarkung: Heidelheim

Gewann: Obere Au, Birken und Biffich

Zone I:

Gemarkung: Heidelheim

Gewann: Obere Au

Die genauen Grenzen des Wasserschutzgebiets und seiner Schutzzonen ergeben sich aus dem Übersichtslageplan im Maßstab 1:10 000, in dem die Zone IIIa dunkelgrün, die Zone IIIb hellgrün, die Zone II gelb und die Zone I rot umgrenzt sind und den Flurkarten im Maßstab 1:2 500, in denen die Zonenabgrenzung (gerastert) dargestellt ist.

Der Entwurf der Rechtsverordnung mit den dazugehörigen Plänen wird vom 14.09.2015 bis 14.10.2015 beim Bürgermeisteramt Bretten, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, Bürgerbüro Bauen, 2.OG, Zimmer 205 zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Sprechzeiten öffentlich ausgelegt. Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen beim Landratsamt Karlsruhe, Amt für Umwelt und Arbeitsschutz, Beierheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe vorgebracht werden.

Die Antragsunterlagen können auch auf der Internetseite des Landratsamtes Karlsruhe, www.landratsamt-karlsruhe.de unter Aktuell/Bekanntmachungen/Öffentliche Bekanntmachungen von Umweltrechtsverfahren eingesehen werden.

02.09.2015

gez. Wolff, Oberbürgermeister

Fruchtsträucher Mehr Natur in die Stadt!

Jetzt hat das Bundesamt für Naturschutz seinen ersten umfassenden Artenschutz Report für Deutschland vorgestellt. Dabei zeigt sich, dass jede dritte Art, 31 Prozent aller Arten, in ihrem Bestand gefährdet sind, vier Prozent bereits ausgestorben. Der Zustand der Artenvielfalt bei uns ist alarmierend. Besonders dramatisch ist, dem Bericht zufolge, die Situation bei den wirbellosen Tieren, zu denen Insekten gehören: Knapp 46 Prozent der untersuchten Arten sind bedroht, extrem selten oder ausgestorben. Dazu gehören alle 600 Wildbienenarten in Deutschland. Für die Bestäubung der Pflanzen, der Samen und Fruchtbildung, ist dies eine wichtige Insektengruppe. Die intensive Landwirtschaft mit ihren riesigen Monokulturen steht bei den Ursachen für den Niedergang an vorderster Stelle. Aber auch der Exotenwahn in unseren Gärten lässt die Tierwelt verarmen. Hier können wir mit einfachen Mitteln die Lebensgrundlage für Insekten und nachfolgend der Vögel entscheidend verbessern. Heimische Sträucher stecken voller Leben. Von A wie Ameise bis Z wie Zaunkönig profitieren unsere Gartentiere davon, am meisten die Insekten. Was stören ein paar Blattläuse am Schneeball oder die Raupe des Segelfalters am Weißdorn? Sie leben und bringen wieder neues Leben: Marienkäfer und Florfliegen ernähren sich von Blattläusen; Meisen und Grasmücken von Schmetterlingsraupen. Beteiligen Sie sich an der Aktion „Fruchtsträucher“ und werden Sie ihrer Verantwortung gerecht. Pflanzen Sie heimische Bäume und Sträucher.

Lesen Sie weiter nächste Woche: *Fruchtsträucher!*



Aus dem Standesamt Einträge vom 23.8.2015 - 28.8.2015

Eheschließungen:

28.08.2015 Adriana Coromoto Bracamote Márquez, Calle Gayarre 31, Barcelona, Spanien und Steffen Foos, Hans-Thoma-Str. 4, Bretten

28.08.2015 Jutta Alexandra Baur geb. Greiner und Marco Hoffmann, Friedrichstr. 7, Bretten

Stadtjubiläum 2017 Reden Sie mit!

Bereits in 1 1/2 Jahren ist es soweit. Dann feiert Bretten seinen 1250-jährigen Geburtstag – ein bedeutendes Ereignis für die Stadt. Die Planungen hierfür laufen schon auf Hochtouren. Das Jubiläum soll gemeinsam mit allen begangen werden, die das Leben in Bretten heute ausmachen und gestalten, vor allem mit den Bürgerinnen und Bürgern. Daher laden wir Sie herzlich dazu ein, sich zu beteiligen und Ihre Ideen einzubringen! Wir bieten Ihnen im September und Oktober 2015 mehrere Gelegenheiten, das Stadtjubiläum mitzugestalten:

Donnerstag, 24. September 2015 / ab 18:00 Uhr vor der Tourist-Information Infostand und Einladung zum offenen Gespräch bei der Eröffnung des Weinmarktes

Dienstag, 29. September 2015 / 19:30 Uhr VHS-Saal / Eingang zwischen Tourist-Info und Melanchthonhaus

Einladung aller Sportvereine zum Thema Familiensporttag 2017: „Bretten bewegt sich – Bretten bewegt was“

Samstag, 10. Oktober 2015 / ab 09:00 Uhr vor der Tourist-Information Infostand und Einladung zum offenen Gespräch während des Wochenmarktes

Donnerstag, 15. Oktober 2015 / 19:30 Uhr Kleiner Ratssaal im Rathaus

Einladung zum offenen Gespräch zum Stadtjubiläum 2017

Wir freuen uns auf Sie! Noch Fragen, Anregungen, Wünsche? Dann kontaktieren Sie uns bitte unter 2017@bretten.de. Erste Termine für das Stadtjubiläum 2017 finden Sie auch unter: www.bretten2017.de



Stadt begrüßt neue Auszubildende



Zum Ausbildungsbeginn bei der Stadt Bretten begrüßte Bürgermeister Michael Nöltner am Dienstagvormittag persönlich sieben junge Menschen im Rathaus. Er wünschte ihnen viel Erfolg und Freude in der Ausbildung. An den ersten beiden Tagen erhielten die Auszubildenden wichtige Informationen zum Ausbildungsverlauf und der Organisationsstruktur der Stadtverwaltung. Im Laufe der nächsten Woche werden die Auszubildenden gemeinsam verschiedene Teambuildingaktivitäten unternehmen. Im Bild v.l.n.r.: Peter Haag (Sachgebiet Personal), BM Michael Nöltner, Ausbildungsleiterin Lena Frick, stv. Hauptamtsleiter Karl-Heinz Schmidt, Nilay Aktas (Auszubildende im 2. Jahr), Sina Meier und Elena Eigenmann (Verwaltungsfachangestellte), Judith Maier (gehob. Verwaltungsdienst), Franziska Thiel (Kauffrau für Tourismus und Freizeit), Erik Herrmann (Forstwirtschaft), Christiane Dittes und Jessica Werner (Verwaltungsfachangestellte).

Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand oder verlegt? Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts online lesen: www.amtsblatt.bretten.de

Schulbeginn am MGB

Für die Klassen 6-J2 beginnt das Schuljahr am Montag, 14. September 2015 um 7.35 Uhr im Klassenzimmer. Unterricht nach Stundenplan. Eröffnungsgottesdienst für die Klassen 6-J2 ist am Donnerstag, 17.09.2015 um 7.35 Uhr in der Stiftskirche in Bretten. Die Einschulung der neuen fünften Klassen findet am Mittwoch, 16.09.2015 um 9.30 Uhr in der Stadtparkhalle statt. Eröffnungsgottesdienst für die neuen Fünftklässler ist am Freitag, 18.09.2015 um 7.35 Uhr in der Aula des Melanchthon-Gymnasiums.

Wohngeld- und Rentenstelle informiert

Am Donnerstag den 10.09.2015 ist die Wohngeld- und Rentenstelle aufgrund einer Weiterbildung geschlossen. Ab Freitag den 11.09.2015 sind wir zu den üblichen Zeiten wieder erreichbar. Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Verkehrshinweise

B 294 Neulingen-Bauschlott - Bretten: Halbseitige Sperrung wegen Sanierung der Fahrbahn

Im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe wird zwischen Neulingen-Bauschlott und Bretten auf Höhe der Kreisgrenze zum Landkreis Karlsruhe der Fahrbahnbelag der B 294 auf einem knapp 300 Meter langen Straßenabschnitt erneuert. Die Arbeiten werden von Donnerstag, 3. September, bis Samstag, 12. September 2015, durchgeführt. In diesem Zeitraum wird die Bundesstraße 294 halbseitig gesperrt. Die Verkehrsregelung erfolgt durch eine Baustellenampel. Bei den dringend erforderlichen Sanierungsarbeiten werden auf einer Fläche von rund 2.500 Quadratmetern die Fahrbahndecke aus Asphalt und die darunter liegende Binderschicht ausgetauscht. Die Kosten für die Baumaßnahme betragen rund 100.000 Euro und werden vom Bund getragen. Ortskundige Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Baustellenbereich zu umfahren. Für die unvermeidbaren Belastungen und Behinderungen bitten das Regierungspräsidium Karlsruhe die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Anmeldeformular zur Teilnahme an einer der Begehungen zum Fußverkehrs-Check in Bretten

Ich will an einer der beiden Begehungen und am Auftakt- sowie Abschlussworkshop teilnehmen und meine Ideen in den Fußverkehrs-Check einbringen!

Ja, ich will an der Begehung am:

10. Oktober

21. Oktober 2015

teilnehmen.

Treffpunkt für die Begehungen wird jeweils um 17.00 Uhr die Stadtbahnhaltestelle Stadtmittelpunkt (Hermann-Beuttenmüller-Straße) sein. Ab dort wird die Begehung etwa 2 Stunden in Anspruch nehmen. Die Begehungen werden jeweils gegen 19.00 Uhr an der Jugendmusikschule enden.

Meine Kontaktdaten sind: Frau Herr

Vorname: _____

Nachname: _____

Adresse: _____

Tel. Nr.: _____

Emailadresse: _____

Hinweis: Ihre Angaben unterliegen dem Datenschutz und sind nur den am Fußverkehrs-Check beteiligten MitarbeiterInnen der Stadt Bretten zugänglich. Dieses Formular bitte abgeben bei / senden an: Bürgermeisteramt Bretten, Stadtentwicklung und Baurecht, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten